

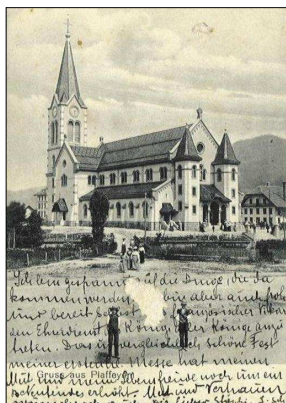
100 Jahre Pfarrkirche Mariä Geburt Plaffeyen



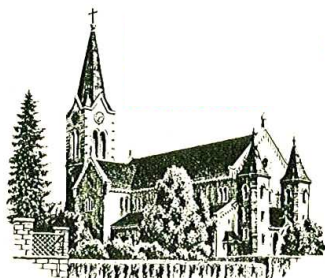
Am Abend des 31. Mai 1906 blieb von der Pfarrkirche Mariä Geburt nur mehr Schutt und Asche übrig. Trotz grossem Schmerz und Leid fasste die Obrigkeit und mit ihr die Pfarreibevölkerung den Mut eine neue, wunderschöne Kirche, den „Dom des Sense-Oberlandes“ zu bauen. Ihnen gehört all unsere Hochachtung und Dank.



So entschied sich die Pfarreversammlung vom 30. Juni 1907 für eine drei- statt einschiffige Basilika mit romanischem Einschlag. Dies unter kundiger Beratung von Pater Joseph Mayer, Redemptorist. Er beschäftigte sich mit allen Details und hat sich um die überaus schöne Muttergotteskirche grosse Verdienste erworben. Ihm gehört all unsere Hochachtung und Dank.



Der Pfarreirat, die Baukommission und mit ihnen die Geistlichkeit trugen die Verantwortung, um den Neubau innert 4 Jahren zu verwirklichen. Bauleiter war eigentlich Pfarrer Alexander Schuwey und für die Baugestaltung war Pater Joseph Mayer eine wichtige Person, in Zusammenarbeit mit Ingenieur Humbert Donzelli und seines Architektenteams. Ihnen gehört all unsere Hochachtung und Dank.



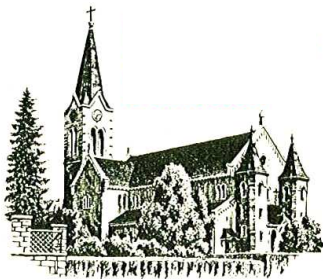
100 Jahre Pfarrkirche Mariä Geburt Plaffeyen

Am 26. April 1908 fand die Grundsteinlegung statt und während der ganzen Bauzeit arbeiteten unzählige Arbeiter aus dem In- und Ausland an diesem grossen Bauwerk, verschont von grösseren Unfällen, und sie schufen eine grandiose Marienkirche. Ihnen gehört all unsere Hochachtung und Dank.



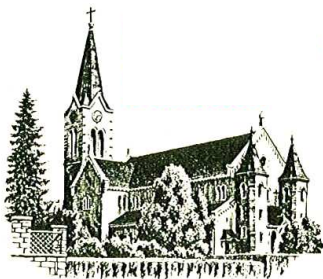
100 Jahre Pfarrkirche Mariä Geburt Plaffeyen

Am 15. August 1909 fand die Glockenweihe statt. Seitdem verkünden Tag für Tag, Nacht für Nacht, die Glocken die Viertelstunde, die Halbestunde, die ganze Stunde. Sie künden zudem einen Gottesdienst an, einen Festtag, eine Hochzeit, einen Todesfall oder einen Trauergottesdienst. Mit feinem Glockenklang begleiten sie das Leben unserer Gemeinschaft seit über 100 Jahren. Und so ist es auch heute, morgen und in der Zukunft. Ihnen gehört all unsere Hochachtung und Dank.



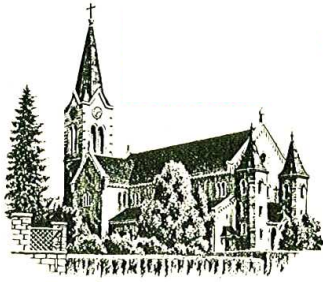
100 Jahre Pfarrkirche Mariä Geburt Plaffeyen

Der Bezug der neuen Marienkirche fand an Mariä Empfängnis, am 8. Dezember 1909 statt. Seitdem haben unzählige Gottesdienste, Taufen, Firmungen, Hochzeite und Trauergottesdienste stattgefunden. Viele Seelsorger, Messdiener, Laienhelferinnen und Laienhelfer sowie Sigristen haben dazu ihren Beitrag geleistet. Ihnen gehört all unsere Hochachtung und Dank.



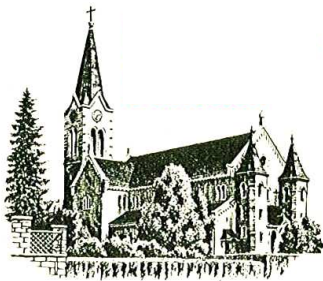
100 Jahre Pfarrkirche Mariä Geburt Plaffeyen

Die Kirchweihe vom 16. Juni 1910 bildete den Abschluss einer langen, beschwerlichen Zeit seit dem Dorfbrand. Viele Opfer mussten mit der Notkirche, dem zeitweilig steinigen Weg zu einer neuen Pfarrkirche, bei Regen, Schnee und Kälte erbracht werden. Es war keine einfache Zeit für die Pfarreibevölkerung. Ihnen gehört all unsere Hochachtung und Dank.



100 Jahre Pfarrkirche Mariä Geburt Plaffeyen

Unzählige Helferinnen und Helfer haben in diesen 100 Jahren die Pfarrkirche Mariä Geburt gereinigt, gepflegt, mit Blumen sehr schön geschmückt und für die Festtage jeweils farbenfroh verziert. Ihnen gehört all unsere Hochachtung und Dank.



100 Jahre Pfarrkirche Mariä Geburt Plaffeyen

Seit eh und je wird an festlichen Anlässen das Dorf von Bewohnern und Beauftragten in gütiger Weise mit Fahnen und Flaggen in prächtigen Farben stets liebevoll verschönert. Ihnen gehört all unsere Hochachtung und Dank.
